

- [2] *Sauerwein, K. u. R. Hossner*: Investigations of pneumatic and hydraulic conveying of fine coal by tracer methods. Proc. Second United Nations internat. Conf. on the peaceful Uses of Atomic Energy 19 (1958), S. 338/41.
- [3] *Keller, D.L., A.F. El-Saiedi, R.M. Rubin u. H.H. Converse*: Measuring corn-kernel velocities in a pneumatic conveyor by a radioactive tracer technique. Trans. ASAE, Bd. 15 (1972), S. 932/34.
- [4] *Rall, W. u. O. Riedel*: Geschwindigkeitsmessungen an feststoffbeladenen Gasströmen mit brutto-radioaktivierten Testteilchen. Chem.-Ing.-Techn. 37 (1965) Nr. 4, S. 418/22.
- [5] *Montens, A.*: Die Verwendung von Radioisotopen in der Hydrologie und Hydraulik — Teil 1 und 2. Atompraxis 5 (1959) S. 91/93 und 182/87.
- [6] *Gauvin, W.H., I.S. Pasternak, L.B. Torobin u. L. Xaffe*: A radioactive tracer technique for particle velocity measurement in solids — gas systems. The Canadian Journal of Chem.Engng., 1959, June, S. 95/98.
- [7] *Barthels, H.*: Meßverfahren für Zweiphasenströmungen. Chem.-Ing.-Techn. Bd. 40 (1968) Nr. 11, S. 530/37.
- [8] *Vávra, A.*: Geschwindigkeit der Teilchen bei der pneumatischen Förderung — II — Experimentelle Untersuchungen (tschech.). Zemědělská technika Bd. 12 (1966) Nr. 5, S. 251/72.
- [9] *Zabeltitz, Chr. von*: Über die Trennung von Körpern verschiedener Dichte in einem Fließbett. Fortschr.-Ber. VDI-Z., Reihe 14, Nr. 3. Düsseldorf: VDI-Verlag 1966.
- [10] *Beer, M., W. Helbig u. H. Rettig*: Bewegungsuntersuchungen mit radioaktiv markierten Stoffen. Dt. Agrartechnik Bd. 18 (1968) Nr. 6, S. 304/05.
- [11] *Helbig, W. u. E. Scherping*: Messung der Teilchengeschwindigkeit in Rohrleitungen von Fördergebläsen. Dt. Agrartechnik Bd. 20 (1970) Nr. 10, S. 469/71.

Notizen aus Forschung, Lehre, Industrie und Wirtschaft

Persönliches

Drei Tage nach Vollendung seines 60. Lebensjahres verstarb am 2. Februar 1974 *Alois Mengele*, Günzburg. Der Verstorbene trat schon früh in die elterliche Landmaschinenfabrik ein, leitete sie seit 1958 als alleiniger Geschäftsführer und entwickelte die Firma Mengele von der reinen Landmaschinenfabrik zu einem vielseitigen Unternehmen.

Über den Rahmen der Firma Mengele hinaus wirkend, erwarb sich *Alois Mengele* Verdienste durch die Arbeit in deutschen und europäischen Gremien der Landmaschinenindustrie u.a. als Präsident der Landmaschinen- und Ackerschlepper-Vereinigung und als zweimaliger Präsident des Europäischen Komitees der Verbände der Landmaschinenhersteller, C E M A.

Professor Walter G. Brenner †

Am 8. Dezember 1973 verstarb Prof. Dr.-Ing. Dr. agr. h.c. *Walter Gustav Brenner*, em. Ordinarius für angewandte Landmaschinentechnik, früherer Direktor des Institutes für Landtechnik der Technischen Hochschule München in Weihenstephan und Vorstand der angeschlossenen Bayerischen Landesanstalt für Landtechnik.

Prof. *Brenner*, geboren am 28. Juli 1899 in Münchberg (Oberfranken) wurde in besonderem Maße bekannt durch die Arbeiten zur Entwicklung von für europäische Verhältnisse geeigneten Mähreschern und durch den Aufbau eines landtechnischen Zentrums,

der < Landtechnik Weihenstephan >. Die Arbeiten zur Mährescherentwicklung begannen im Rahmen der RKTL - Mährescher-Karawane im Sommer 1929, manifestierten sich in seiner Habilitationsschrift: "Untersuchungen an Dreschtrömmeln u.b.B. der Entwicklung von Kleinmähreschern", Bonn-Poppelsdorf 1932, und wurden besonders fruchtbar während seiner Konstrukteurtätigkeit bei der Maschinenfabrik Gebr. Claas, Harsewinkel, in den Jahren 1933/49 und 1952/55. Die Landwirtschaftliche Fakultät der Universität Bonn zeichnete 1960 Prof. *Brenner* aus durch die Verleihung der Würde eines Dr. agr.h.c. für "von zielklarer und unbeirrbarer Folgerichtigkeit getragene Forschungs- und Entwicklungsarbeiten auf dem Gebiete der Landtechnik".

Eine umfassende Würdigung der Arbeiten von Prof. *Brenner* erschien anlässlich seines 70. Geburtstages in den Grundlagen der Landtechnik Bd. 19 (1969) Nr. 3. Dieses Heft berichtete zu Ehren von Prof. *Brenner* ausschließlich von den Arbeiten des Institutes und der Landesanstalt für Landtechnik in Weihenstephan.

Dipl.-Ing. *Helmut Fahr*, Vorsitzender des Vorstandes der Maschinenfabrik Fahr AG, Gottmadingen, trat zum 31. Dezember 1973 in den Ruhestand. Zu seinem Nachfolger wurde vom Aufsichtsrat des Unternehmens der seit mehr als fünf Jahren im Vorstand tätige Dipl.-Kaufmann *Manfred Hopf* gewählt.

Dr.-Ing. Alfred Stropfel nach Hohenheim berufen.

Dr.-Ing. Alfred Stropfel nach Hohenheim berufen.

Auf den im Jahre 1972 neu eingerichteten Lehrstuhl für "Verfahrenstechnik in der Pflanzenproduktion" der Universität Hohenheim wurde mit Wirkung vom 1. Oktober 1973 Dr.-Ing. *Alfred Stropfel* berufen.

Prof. *Alfred Stropfel* wurde am 22. Juli 1934 in Berlin geboren und studierte nach Besuch der Oberschule von 1954 bis 1960 Maschinenbau an der Technischen Hochschule Braunschweig. Nach der Diplomprüfung arbeitete er am dortigen Institut für Landmaschinen unter Prof. Dr.-Ing. *Hans Jürgen Matthies* besonders über Probleme der automatischen Fütterung von Nutztieren und promovierte im Jahre 1967 zum Dr.-Ing. mit einer Arbeit über "Spannungszustände in lagernden körnigen Haufwerken in der Nähe einer ebenen Wand", die als VDI-Forschungsheft 525 veröffentlicht wurde. Die Tätigkeit in der Industrie begann Prof. *Stropfel* 1967 als Konstrukteur bei der Landmaschinenfabrik und Eisengießerei Speiser in Göppingen; 1968 wechselte er zur Maschinen- und Schlepperfabrik X. Fendt & Co., wo er seitdem als Leiter der Schlepper- und Geräteentwicklung tätig war.

Aus Industrie und Wirtschaft

Der Wirtschaftsverband der deutschen Kautschukindustrie e.V. (W.d.K.) hat im Dezember 1973/Januar 1974 eine Reihe von W.d.K.-Leitlinien neu oder in neuer Fassung herausgegeben, von denen für das Gebiet der Landtechnik insbesondere die folgenden von Interesse sind:

Leitlinie 102 Blatt 12: Reifen – Schlauch und Ventil – Zuordnungsplan; Vorderradreifen für Ackerschlepper.

Leitlinie 102 Blatt 14: Reifen – Schlauch und Ventil – Zuordnungsplan: Implementreifen mit Normalquerschnitt.

Leitlinie 102 Blatt 15: Reifen – Schlauch und Ventil – Zuordnungsplan, Implement Breitreifen.

Leitlinie 142 Blatt 1: Reifen – Schlauchlose Breitreifen für Nutzfahrzeuge; Reifen in Diagonalbauart.

Leitlinie 146 Blatt 2: Reifen für Erdbewegungsfahrzeuge; Entwicklungsgrößen der Serie "65".

Leitlinie 154: Reifen – Ackerschlepper – Treibradreifen in Diagonal- und Radial-Bauart.

Leitlinie 160 Blatt 1: Reifen für landwirtschaftliche Arbeitsmaschinen und Geräte sowie Ackerwagen; Implementreifen mit Normalquerschnitt in Diagonal- und Radial-Bauart.

Leitlinie 160 Blatt 2: Reifen für landwirtschaftliche Arbeitsmaschinen und Geräte sowie Ackerwagen; Implement Breitreifen in Diagonal- und Radial-Bauart.

Leitlinie 182 Blatt 1: Reifen für Kraftfahrzeuge, Arbeitsmaschinen und Anhänger in der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und gewerblichen Wirtschaft; Entwicklungsgrößen in Diagonalbauart.

Leitlinie 182 Blatt 2: Reifen für Kraftfahrzeuge, Arbeitsmaschinen und Anhänger in der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und gewerblichen Wirtschaft; Entwicklungsgrößen in Radialbauart.

Die Bedeutung der W.d.K.-Leitlinie 154 ergibt sich aus den auf der Seite vier der Leitlinie abgedruckten Erläuterungen

"Als Vorstufe einer kommenden weltweiten Normung innerhalb der Internationalen Normenorganisation ISO hat die Europäische Organisation der Reifenhersteller ETRTO eine grundsätzliche Neuordnung der innerhalb der einzelnen europäischen Länder vorliegenden technischen Daten der Ackerschlepper-Treibradreifen vorbereitet.

Diese W.d.K.-Leitlinie gibt einen Überblick über die in der Zukunft geltenden technischen Daten der obengenannten Reifen. Diese Leitlinie ersetzt DIN 8707. Die Werte für die statischen Halbmesser sowie diejenigen für die Abrollumfänge, die für die kommende europäische Betriebslaubnis wesentlich sind, liegen jedoch z.Z. noch nicht endgültig fest.

In dieser neuen Leitlinie sind alle in Frage kommenden Reifengrößen und -Ausführungen, unabhängig von ihrer Wichtigkeit, enthalten. Die Einteilung in Normgrößen, die für Neukonstruktionen empfohlen werden, und in Auslaufgrößen wird der kommenden DIN-Normung überlassen bleiben."

VDI-Fachgruppe Landtechnik

Der Beirat der VDI-Fachgruppe < Landtechnik > kam am 12. Dezember 1973 in Schweinfurt zu einer Arbeitssitzung zusammen. Gegenstand der Beratung waren die Fortführung der Schriftenreihe < Grundlagen der Landtechnik > sowie die Anregungen und Erfahrungen aus der im November in Braunschweig veranstalteten Vortragsstagung. Außerdem wurde eingehend diskutiert, welche Konsequenzen sich für die VDI-Fachgruppe < Landtechnik > aus der im Verein Deutscher Ingenieure angestrebten Bildung von VDI-Gesellschaften ergeben können.

Bei der turnusgemäß durchgeführten Wahl des neuen Vorstandes der Fachgruppe wurde Prof. Dr.-Ing. *Erhard E. Schilling*, Köln, zum Vorsitzenden gewählt. Als stellvertretende Vorsitzende gehören nun – neben dem bisherigen Vorsitzenden, Dr.-Ing. *Alfred Eggenmüller*, Bäumenheim, dem Vorstand an: Prof. Dr.-Ing. *Wilhelm Batel*, Braunschweig, Prof. Dr.-Ing. *Hans Jürgen Matthies*, Braunschweig und Dr.-Ing. *Gerhard Welschhof*, Neuß.

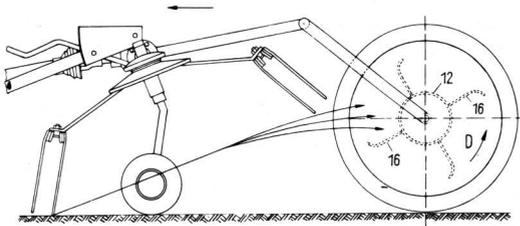
Der neue Vorsitzende, Prof. *Schilling*, lehrt seit 1964 an der Fachhochschule Köln und ist z.Zt. Leiter des Fachbereiches Landmaschinentechnik an der Fachhochschule Köln.

Veranstaltungen

Aus Anlaß des fünfzigjährigen Bestehens veranstaltet das National Institute of Agricultural Engineering (NIAE), Wrest Park, Silsoe, vom 15. bis 17. Mai jeweils von 10.00 bis 16.30 Uhr „Tage der offenen Tür.“

Das NIAE wird auf etwa 15 Hauptarbeitsgebieten durch Ausstellungen und Demonstrationen die gegenwärtigen Arbeiten vorstellen und in einer besonderen Ausstellung die Entwicklung der landtechnischen Forschung in den vergangenen 50 Jahren beleuchten.

Auszüge aus wichtigen Patent-Auslegeschriften



Int. Cl. A 01 d, 81/00
 Kl. 45 c, 81/00
 Auslegeschrift 2 150 464
 Anmeldetag: 9. 10. 1971
 Auslegetag: 25. 5. 1972

Heuwerbungsmaschine

Anmelder: Josef Roiser, 8949 Saulengrain

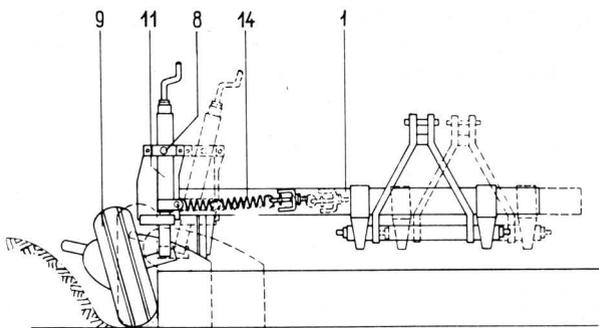
Die Erfindung betrifft eine Heuwerbungsmaschine mit quer zur Fahrtrichtung nebeneinander angeordneten und um zum Erdboden geneigt stehende Drehachsen rotierend angetriebenen Federzinkenrädern und mit mindestens einer diesen Federzinkenrädern nachgeordneten und um eine quer zur Fahrtrichtung liegende, horizontale Achse drehbaren Zinkentrommel, deren Zinken gleichmäßig über den Umfang der Trommel verteilt sind, dadurch gekennzeichnet, daß die Zinkentrommel (12) in ihrer Länge sich über die gesamte Breitenausladung aller Federzinkenräder (7) der Maschine erstreckt, daß die freien Enden der Zinken (16) der Zinkentrommel entgegen deren Drehrichtung (D) gebogen sind und daß die Zinkentrommel (12) höchstens mit der Fahrgeschwindigkeit gedreht wird.

Int. Cl. A 01 b, 69/00
 Kl. 45 a, 69/00
 Auslegeschrift 2 014 235
 Anmeldetag: 24. 3. 1970
 Auslegetag: 8. 6. 1972

Furchenführer vor dem ersten Pflugkörper an einem Schlepperpflug

Anmelder: Bayerische Pflugfabrik GmbH, 8910 Landsberg

Die Erfindung betrifft ein Furchenführer, das vor dem ersten Pflugkörper am unteren Ende eines vom Pflugrahmen eines Schlepperpfluges herabhängenden, begrenzt drehbar gelagerten Arms angeordnet ist, wobei der Pflugrahmen über ein Dreipunktgestänge mit einem neben der Pflugfurche fahrenden Schlepper oder einer Raupe gekuppelt ist, dadurch gekennzeichnet, daß der Arm als frei schwenkbare Schwinge (11) ausgebildet ist, die quer zur Fahrtrichtung um einen auf Abstand oberhalb des Pflugrahmens (1) angeordneten und mit diesem verbundenen Zapfen (8) verschwenkbar ist, und der Verschwenkbewegung in an sich bekannter Weise eine Zugfeder (14) entgegenwirkt, deren Federkraft einstellbar ist, wobei das Furchenführer (9) auf der Furchensohle läuft.



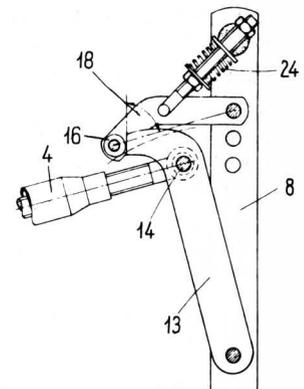
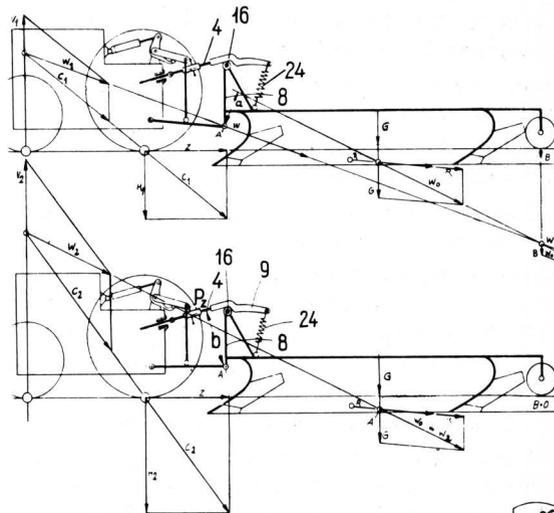
Int. Cl. A 01 b, 63/10
 Kl. 45 a, 63/10
 Auslegeschrift 1 782 539
 Anmeldetag: 13. 9. 1968
 Auslegetag: 9. 11. 1972

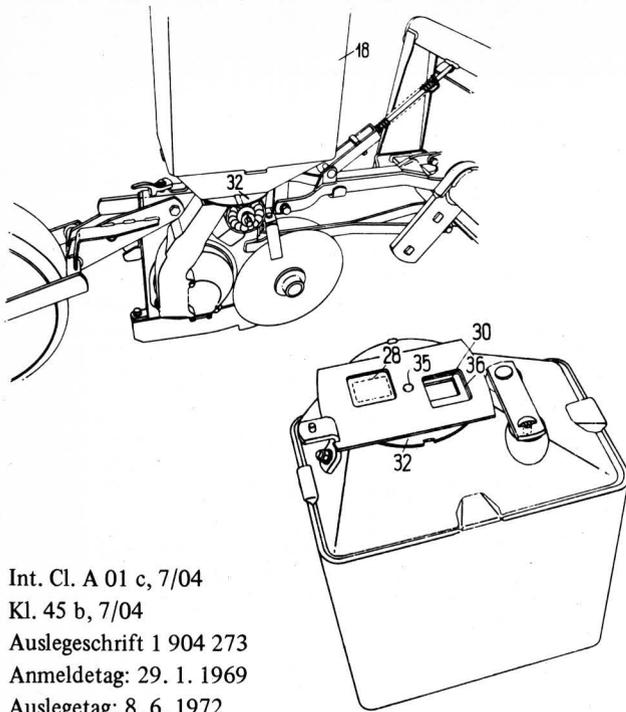
Verfahren zur zusätzlichen intermittierenden Belastung der Hinterräder eines Schleppers mit am Schlepper abgestütztem Aufsattelpflug

Anmelder: Rabewerk Heinrich Clausing, 4509 Linne

Die Erfindung betrifft ein Verfahren zur zusätzlichen intermittierenden Belastung der Hinterräder eines Schleppers mit hydraulischer Ausbevorrichtung mit Regelhydraulik, einem Dreipunktgestänge und einem an den unteren Lenkern des Gestänges abgestützten Aufsattelpflug, von dem ein Teil seines Gewichtes durch ein oder mehrere am Ende des Gerätes angebrachte Stützräder auf den Boden übertragen wird, dadurch gekennzeichnet, daß der von den unteren Lenkern getragene und mit dem oberen Lenker beim Pflügen verbunden bleibende Aufsattelpflug während des Pflügens mit eingeschalteter Regelhydraulik betrieben und die Verbindung zwischen Pflug und Schlepper über den oberen Lenker bei einer Zugkraft im oberen Lenker durch die hydraulische Ausbevorrichtung gelöst bzw. unwirksam gemacht wird, die größer ist als die Kraft im oberen Lenker, bei der die Regelhydraulik auf Absenken umgeschaltet und kleiner ist als die, bei der sich der Schlepper aufbäumen würde.

2. Vorrichtung zur Durchführung des Verfahrens nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Kupplungsvorrichtung für den oberen Lenker aus einem am Pflugvordergestell (8) angelenkten Hebel (13) mit einer Anlenkstelle (14) für den oberen Lenker (4) besteht, aus einem gleichfalls am Vordergestell (8) angelenkten Hebel (18), der einen Anschlag (16) für den erstgenannten Hebel (13) bildet und die vom oberen Lenker auf den Hebel (13) ausgeübte Zugkraft aufnimmt, und aus einer Feder (24), die den Anschlaghebel (18) im Eingriff mit dem erstgenannten Hebel (13) hält, die aber bei Übersteigen einer bestimmten Zugkraft im oberen Lenker ein Ausweichen des Anschlaghebels (18) zuläßt (Abb. 2).





Int. Cl. A 01 c, 7/04

Kl. 45 b, 7/04

Auslegeschrift 1 904 273

Anmeldetag: 29. 1. 1969

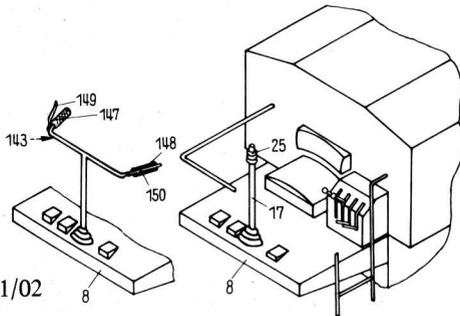
Auslegetag: 8. 6. 1972

Unionspriorität: 12. 4. 1968 (USA)

Vorratsbehälter für eine Sämaschine

Anmelder: Deere & Co., Moline, I11. (USA)

Die Erfindung betrifft einen Vorratsbehälter für eine Sämaschine mit zwei voneinander unabhängigen Sävorrichtungen, die durch ihnen jeweils zugeordnete, im Vorratsbehälterboden mit gegenseitigem Abstand vorgesehene Auslauföffnungen, die durch ein einziges, in horizontaler Ebene verstellbares Verschließglied wechselseitig verschließbar sind, mit Saatgut beschickt werden und dies in eine von einem Säschar gezogene Furche ablegen können, dadurch gekennzeichnet, daß das Verschließglied als von Hand verdrehbare Scheibe (32) ausgebildet ist und mit Abstand vom Drehpunkt (35) eine einzige Öffnung (36) aufweist, die wahlweise mit einer der Auslauföffnungen (28 bzw. 30) in Deckung bringbar oder aus ihren Bereichen entfernbar ist.



Int. Cl. A 01 d, 41/02

Kl. 45 c, 41/02

Auslegeschrift 1 755 309

Anmeldetag: 25. 4. 1968

Auslegetag: 21. 9. 1972

Lenkvorrichtung für selbstfahrende Mähdröser

Anmelder: Deere & Co, Moline, I11. (USA)

Die Erfindung betrifft eine Lenkvorrichtung für selbstfahrende Mähdröser mit einem einzigen Bedienungsorgan für die hydraulische Steuerung der Lenkräder, dadurch gekennzeichnet, daß das Bedienungsorgan (17; 143) in der Fahrerplattform (8) kugelgelenkartig gelagert und zum selbsttätigen Ausrichten in seine Neutralstellung entsprechend federbelastet ist, mit seinem unterhalb des Kugelgelenkes liegenden Teil mit einem Steuerventil zur Betätigung der Lenkräder und mit einer weiteren Steuervorrichtung zur Regelung der Fahrgeschwindigkeit verbunden ist, an dem oberhalb des Kugelgelenkes liegenden Teil weitere Betätigungseinrichtungen (25; 147 bis 150) z. B. für den Schneidwerksantrieb, die Haspelhöhenverstellung und ähnliches aufweist.

Int. Cl. A 01 c, 15/00

Kl. 45 b, 15/00

Auslegeschrift 1 457 852

Anmeldetag: 23. 7. 1964

Auslegetag: 31. 8. 1972

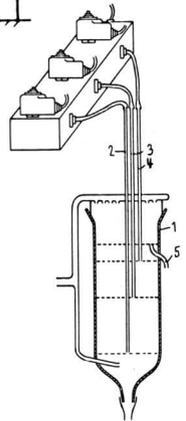
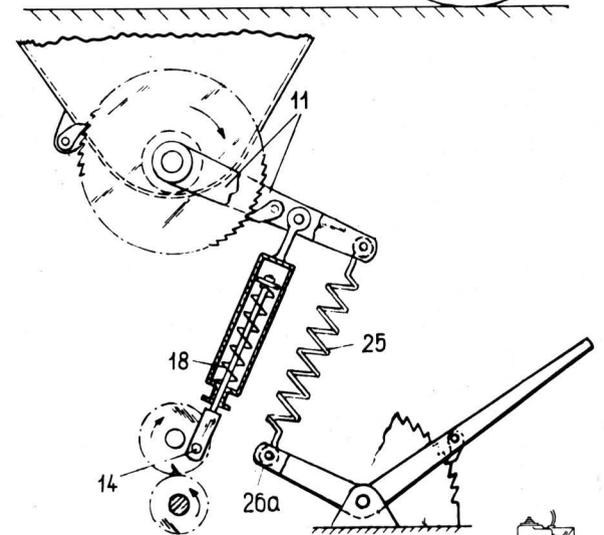
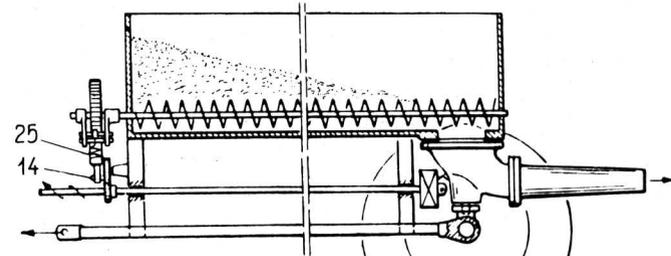
Unionspriorität: 24. 7. 1963

18. 10. 1963 (Niederlande)

Vorrichtung zum Streuen oder Säen von körnigen Stoffen

Anmelder: H. Vissers N. V., Nieuw-Venep (Niederlande)

Die Erfindung betrifft eine Vorrichtung zum Streuen oder Säen von körnigen Stoffen, die einen trogförmigen Vorratsbehälter umfaßt, der von einem fahrbaren Rahmen getragen wird und an seinem Boden eine Austrittsöffnung hat, unterhalb der ein Streuorgan bewegbar ist, wobei im Vorratsbehälter eine Förderschnecke angeordnet ist, deren Antrieb ein Klinkenrad mit einer Klinke enthält, die an einem mit einem Ende auf der Welle des Klinkenrades schwenkbar gelagerten Arm angeordnet ist, der von einer Kurbel hin- und hergeschwenkt wird, dadurch gekennzeichnet, daß die Verbindung zwischen Klinkenarm (11) und Kurbel (14) in an sich bekannter Weise gegen die Kraft einer Feder (18) längenveränderbar ist, wobei parallel und gleichwirkend zu dieser Feder eine weitere Feder (25) am Klinkenarm und mit ihrem anderen Ende an einem ortsfesten Punkt (26 a) angreift.



Int. Cl. A 01 m, 7/00

Kl. 45 k, 7/00

Auslegeschrift 2 054 222

Anmeldetag: 4.11.1970

Auslegetag: 4. 5. 1972

Vorrichtung zum Besprühen von Pflanzen

Anmelder: Badische Anilin- & Soda-Fabrik AG, 6700 Ludwigs-hafen

Die Erfindung betrifft eine Vorrichtung zum Besprühen von Pflanzen mit einer Flüssigkeit, die in vorbestimmter Menge angesaugt und mittels eines Luftstromes zerstäubt wird, dadurch gekennzeichnet, daß ein Flüssigkeitsbehälter (1) mit einem oder mehreren in der Höhe einstellbaren Saugrohren (2 bis 4) und einem fixierten Überlauf (5) ausgestattet ist.

DK 631.331 Sähmaschinen. Drillmaschinen

Böttcher, G.: Bewährte Einzelkornsähmaschinen senken das Risiko bei der Rübensaat. Mitt. Dt. Landw. Ges. Bd. 87 (1972) S. 231/33. 6 B., 1 T.

Francia, E.: Ricerche sperimentali sull'impiego di quattro differenti semina trici monoseme per mais (Experimentelle Untersuchungen an vier Einzelkornsähmaschinen; Orig. ital.). Rivista di Ingegneria Agraria Bd. 2 (1971) S. 151/62. 11 B., 6 T., 9 Q.

Khan, A.U. u. H.F. McColly: High speed precision centrifugal seed planing (Einzelkornsähmaschine für hohe Geschwindigkeiten). Transactions ASAE Vol. 14 (1971) p. 972/75, 980. 10 B.

Schrödl, J.: Bewährte Einzelkornsähmaschinen für die Maisaussaat. Mitt. Dt. Landw. Ges. Bd. 87 (1972) S. 661/63. 3 B.

Wiedemann, H.T., L.H. Wilkes u. O.R. Kunze: Design for optimum performance of a furrow opener to plant cottonseed in humid areas (Entwicklung eines Furchenziehers für Baumwollsaat auf feuchten Böden). Transactions ASAE Vol. 14 (1971) p. 919/23. 15 B., 3 T., 15 Q.

DK 631.333.5 Düngerstreuer

Göhlich, H. u. E. Kesten: Einflüsse auf das Verhalten von Haufwerkströmen auf Schleuderscheiben von Mineraldüngerstreuern. Grundl. Landtechn. Bd. 22 (1972) S. 11/15, 43/46. 22 B., 6 Q.

Litvinov, M.A. u. A.V. Micheev: Novyj sposob dozirovanija aerirovannyh pylevidnyh udobrenij (Ein neues Verfahren zur Ausbringung staubartiger Düngemittel; Orig. russ.). Vestnik sel'skochozjajstvennoj nauki (1972) Nr. 3, S. 77/81. 4 B., 1 T., 3 Q.

Oehring, J.: Arbeitselemente und -verfahren der Losedüngerketten. Grundl. Landtechn. Bd. 22 (1972) S. 118/19. 4 B., 4 Q.

DK 631.342 Schneiden. Schneidvorrichtungen

Bledsoe, B.L. u. J.G. Porterfield: A balanced high speed rotary sickle for cutting and trajecting plants (Untersuchungen eines schnell rotierenden Sichelmäher für Scher- und freien Schnitt und Förderung des Gutes). Transactions ASAE Vol. 14 (1971) p. 818/24. 14 B., 1 T., 12 Q.

Dobler, K.: Der freie Schnitt beim Mähen von Halmgut. Hohenheimer Arbeiten Nr. 62 (1972). 85 S., 26 B., 2 T., 49 Q.

Reznik, N.E.: Ostrota lezvija i metody ee izmerenija (Messung der Klingenschärfe; Orig. russ.). Mechanizacija i elektrifikacija Bd. 30 (1972) Nr. 6, S. 8/12. 11 B., 1 T., 15 Q.

DK 631.353 Heuwerbemaschinen (Wenderechen, Kreiselheuer ...)

Pugovkina, N.P.: Obosnovanie parametrov valkoobrazujuščich scitkov i sposobov formirovanija valka travjanoy massy (Die Bemessung der Schwadbalken und die Gestaltungsverfahren des gemähten Grasschwades; Orig. russ.). Izvestija (1972) Nr. 2, S. 185/91. 5 B., 7 Q.

DK 631.354.2 Mährescher

Klinner, W.E. u. G.W. Biggar: Some effects of harvester date and design features of the cutting table on the front losses of combine-harvesters (Einfluß von Erntezeitpunkt und Schneidwerkssystem auf die Kornverluste von Mähreschern). J. agric. Engng Res. Vol. 17 (1972) p. 71/78. 3 B., 4 T., 5 Q.

Michajlov, M.V., G.G. Nachamkin, u.a.:

Avtomatičeskoe regulirovanie zagruzki molotilki (Durchsatzregelung an der Dreschtrommel eines Mähreschers; Orig. russ.). Mechanizacija i elektrifikacija Bd. 30 (1972) Nr. 5, S. 7/9. 1 B., 2 T., 5 Q.

Reumshüssel, G.: Untersuchungen am Obersieb der ebenen Mährescher-Reinigungseinrichtung. Dt. Agrar-techn. Bd. 22 (1972) S. 264/67. 8 B., 4 Q.

Wienecke, F. u. M. Eimer: Automation am Mährescher. Mitt. Dt. Landw. Ges. Bd. 87 (1972) S. 470/72. 3 B.

DK 631.355 Maiserntemaschinen

Morey, R.V., G.L. Zachariah u. R.M. Peart: Optimum policies for corn harvesting (Optimaler Einsatz von Maiserntemaschinen). Transactions ASAE Vol. 14 (1971) p. 787/92. 3 B., 6 T., 19 Q.

DK 631.358.44 Kartoffelerntemaschinen

Ameličev, V.T.: O parametrah podkapyvajuščej časti kartofel-euboročnyh mašin (Ermittlung von Kennwerten für Kartoffel-rodenschare; Orig. russ.). Traktory i sel'chozmasiny Bd. 42 (1972) Nr. 5, S. 24/26. 4 B., 2 T., 3 Q.

DK 631.361.2 Dreschmaschinen

Šesták, J.: Rozbor energetických nároků procesu mlátenia dimenzionálnou analýzou (Untersuchung des Energieaufwandes beim Dreschen mittels einer Dimensionalanalyse; Orig. tschech.). Zemědělská technika Bd. 18 (1972) S. 163/75. 3 B., 5 T., 6 Q.

DK 631.362 Sortier- und Reinigungsmaschinen für Früchte

Singh, G., M.J. Moore u. D.R. Mears: Mechanical orientation of asparagus spears and related physical properties (Mechanisches Ausrichten der Spargelspitzen und deren physikalische Eigenschaften). Transactions ASAE Vol. 14 (1971) p. 985/86. 2 B., 2 T., 2 Q.

DK 631.362.3 Sortier- und Reinigungsmaschinen für Körnerfrüchte

Damm, J.: Sortiervorgang beim luftdurchströmten Schwingsieb. Diss. Univ. Stuttgart 1972 (Segler, Alt). Fortschr.-Ber. VDI-Z. Reihe 3 Nr. 37.

Filinkov, N.I.: Separacija zernovyh smesej po vlažnosti metodom udara (Trennung von Kornmischungen nach der Feuchtigkeit mit Hilfe der Elastizität; Orig. russ.). Vestnik sel'skochozjajstvennoj nauki (1972) Nr. 1, S. 79/85. 4 B., 2 T., 11 Q.

DK 631.363 Futteraufbereitung. Futterschneider, -muser, -mischer

Fomin, V.I.: K voprosu mechaniceskogo o bezvoživanija travjanistyh raastenij (Versuche über die mechanische Saftabpressung von Pflanzen; Orig. russ.). Traktory i sel'chozmasiny Bd. 42 (1972) Nr. 6, S. 27/28. 3 B., 6 Q.

DK 631.363.072 Feldhäcksler (ohne Schlegelfeldhäcksler)

Herrmann, K., H. Filz u. B. Engelmann: Technologische Untersuchungen an Mechanisierungsmitteln zur Strohzerkleinerung für die Düngung. Dt. Agrartechn. Bd. 22 (1972) S. 271/73. 4 B., 1 T., 4 Q.

DK 631.364.5 Heu- und Strohpressen. Brikettierung

- Fedorov, M.F.:* Issledovanie processa szatija solomy (Untersuchungen über den Verdichtungsverlauf eines runden vorgeformten Strohballens; Orig. russ.). Traktory i sel chozmašiny Bd. 42 (1972) Nr. 5, S. 21/24. 6 B., 2 T., 7 Q.
- Kühlborn, H.:* Darstellen und Programmieren der Drehmomentlinie einer Hochdruckballenpresse. VDI-Z. Bd. 114 (1972) S. 44/48. 10 B., 3 Q.
- Kutzbach, H.-D.:* Die Grundlagen der Halmgutverdichtung. Diss. TU Braunschweig 1971 (*Matthies, Lippmann*). Fortschr.-Ber. VDI-Z. Reihe 14 Nr. 16.

DK 631.563 Lagern

- Hansen, H. u. H. Bohling:* Der technologische Stand der Frischlagerung pflanzlicher Lebensmittel unter besonderer Berücksichtigung geregelter Lageratmosphären als Mittel des Pflanzenschutzes. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 284/89. 18 Q.
- Neale, M.A.:* A controller for the mixing of external and internal air in vegetable and potato stores (Ein Regler für das Mischen von Außen- und Innenluft in Gemüse- und Kartoffellagerhäusern). J.agric.Engng Res. Vol. 17 (1972) p. 116/21. 2 B., 3 T., 1 Q.

DK 631.564 Verpacken

- Hanna, M.A. u. N.N. Mohsenin:* Pack handling of apples (Untersuchungen über das Verpacken von Äpfeln beim Pflücken und Transportieren bis zum Verbraucher). J. agric. Engng Res. Vol. 17 (1972) p. 154/67. 8 B., 5 T., 41 Q.
- Reinsch, H.H.:* Lebensmittelrechtliche Bestimmungen über Kunststoff-Verpackungen. Ernährungs-Umschau Bd. 19 (1972) S. 83/84.

DK 631.565 Transport

- Segler, G.:* Entwicklungstendenzen in der landwirtschaftlichen Transporttechnik. Grundl. Landtechn. Bd. 22 (1972) S. 97/101. 11 B., 2 T.

DK 632.982 Pflanzenschutz. Pflanzenschutzgeräte

- Blaszyk, P.:* Beeinträchtigung der freilebenden Tierwelt durch Pestizide. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 404/16. 97 Q.
- Ebing, W. u. I. Schuphan:* Umwandlungsprodukte von Pestiziden als umweltbelastende Stoffe. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 325/47. 290 Q.
- Eggers, T.:* Pflanzenschutz und Landschaftspflege. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 48/56. 75 Q.
- Franz, J.M.:* Biologische Schädlingsbekämpfung. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 417/25. 18 Q.
- Fuchs, W.H. u. J. Ullrich:* Züchtung resistenter Kulturpflanzen. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 441/53. 45 Q.
- Hansen, H. u. H. Bohling:* Der technologische Stand der Frischlagerung pflanzlicher Lebensmittel unter besonderer Berücksichtigung geregelter Lageratmosphären als Mittel des Pflanzenschutzes. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 284/89. 18 Q.
- Hansen, K.:* Die toxikologische Beurteilung von Pestizidrückständen. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 383/91. 2 B.
- Kohsiek, H.:* Beitrag der Anwendungstechnik zur Minderung der Umweltbelastung mit Pestiziden. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 371/82. 150 Q.

- Maier-Bode, H.:* Umfang und Art der Pestizidrückstände in Lebens- und Futtermitteln. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 348/58. 3 B., 8 T., 29 Q.
- Ostarhild, H.:* Pflanzenschutztechnik und Pflanzenschutzbewußtsein. Mitt. Dt. Landw. Ges. Bd. 87 (1972) S. 975/76. 3 B.
- Quantz, L.:* Stand der Gesetzgebung, Organisation und Perspektiven im Bereich des Pflanzenschutzes. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 454/64. 22 Q.
- Rebmann, H.:* Möglichkeiten zur Entfernung von Insektizidrückständen aus Futtermitteln. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 359/70. 2 T., 66 Q.
- Tolle, A., W. Heeschen u. A. Blüthgen:* Chlorierte Insektizide, Faszolizide und Antibiotika in der Milch. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 720/33. 7 B., 7 T., 21 Q.
- Wilbert, H.:* Integrierter Pflanzenschutz — Pest management. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 426/40. 128 Q.

DK 634.1/7 Obstbau

- Chen, P.; J. Mehlschau; u. a.:* Experimental harvesting and in-field freezing of boysenberries (Ein Versuchsgerät zum Ernten und Einfrieren von Brombeeren). Transactions ASAE Vol. 14 (1971) p. 1011/14. 9 B., 1 T., 2 Q.
- Garman, C.F.; R.G. Diener u. J.R. Stafford:* Effect, of shaker type and direction of shake on apple detachment (Einfluß der Schüttlerbauart und der Schüttelrichtung auf die Ablösung von Äpfeln). J.agric.Engng Res. Vol. 17 (1972) p. 196/205. 12 B., 11 Q.

DK 634.8 Weinbau

- Gilbert, D.E.; J.L. Meyer u. J.J. Kissler:* Evaporation cooling of vineyards (Verdampfungskühlung in Weingärten). Transactions ASAE Vol. 14 (1971) p. 841/43, 859. 6 B., 1 T., 4 Q.

DK 634.9 Forstwirtschaft

- Alteneder, K.:* Motorsägen in der DLG-Prüfung. Mitt. Dt. Landw. Ges. Bd. 87 (1972) S. 6/8. 4 B., 1 T.
- Knabe, W.:* Luftverunreinigungen und Waldwirtschaft. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 169/81. 114 Q.

DK 637.4 Eier. Behandlung. Vorrichtungen

- Vogt, H.; R. Krieg u. W. Rauch:* Mögliche Veränderungen von Ei und Eiprodukten durch Wirkstoffanwendung in Fütterung und Veterinärmedizin. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 734/46. 2 T., 79 Q.

DK 64 Hauswirtschaft

- Vogler, K. u. H. Trümper:* Haustechnik. 4. Aufl. Stuttgart: Treupner 1971. Buchbespr. in: VDI-Z. Bd. 113 (1971) S. 1276.

DK 663/664 Nahrungsmittel-, Genußmittel- und Getränketechnik

- Spieß, W.E.L.:* Abfallprobleme in der Ernährungsindustrie. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 290/300. 8 T., 41 Q.
- Wirths, W.:* Veränderungen der ernährungsphysiologischen Qualität von Nahrungspflanzen durch mineralische Düngemittel. Ber. Landw. Bd. 50 (1972) S. 488/501. 1 T., 100 Q.



© VDI-Verlag GmbH, Düsseldorf 1974
Schriftleitung: Dr. Fr. Schoedder, Braunschweig

Printed in Germany. Alle Rechte, insbesondere die der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil dieser Schriftenreihe darf in irgendeiner Form — durch Photokopie, Mikrokopie oder ein anderes Verfahren — ohne schriftliche Genehmigung des Verlages, auch nicht auszugsweise, reproduziert werden. — All rights reserved (including those of translation into foreign languages). No part of this issue may be reproduced in any print, microfilm, or any other means, without written permission from the publishers. — Herstellung: Druckerei Ruth, Braunschweig.